

Alexander Klett

Urheberrecht im Internet aus deutscher und amerikanischer Sicht

n Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden 1998

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	10
Einführung	16
1. Kapitel: Struktur und Entwicklung des Internet	18
I. Entstehung und Funktionsweise des Internet	18
II. Internet-Dienste	20
//. 1. Das „ World Wide Web “ (WWW oder WS)	20
//. 2. „Gopher“	22
//. 3. FTP	22
II. 4. Telnet	23
//. 5. „E-Mail“, „ Talk“ und „Internet Relay Chat“ (IRC)	23
//. 6. „Usenet-Newsgroups“	24
2. Kapitel: Das Urheberrecht im Internet	26
I. Gegenstand und Schutzzumfang deutschen und U.S.-amerikanischen Urheberrechts	27
I. 1. Deutsches Urheberrecht	27
/. 2. U.S.-amerikanisches Urheberrecht	31
/. 3. Der Werkbegriff im Internet	42
/. 3. a) Einordnung in die traditionellen Werkarten	42
/. 3. b) Notwendigkeit einer neuen Werkart für Web-Seiten?	45
1.4. Veröffentlichung / Erscheinen von Werken im Internet?	47
/. 5. Das Internet als neue Nutzungsart?	50
II. Der Geltungsbereich des deutschen und U.S.-amerikanischen Urheberrechts und internationale Zuständigkeitsfragen im Zusammenhang mit dem Internet	53
//. 1. Der Geltungsbereich nationalen Urheberrechts	53
//. 2. Probleme der internationalen Zuständigkeit von Gerichten	56

3. Kapitel: Die urheberrechtliche Relevanz des Speicherns von Daten auf der Festplatte eines Computers	61
I. Deutsches Urheberrecht	61
/. 1. Verletzung des Vervielfältigungsrechts	61
/. 2. Verletzung des Bearbeitungs- und Umgestaltungsrechts	63
II. U.S.-amerikanisches Urheberrecht	64
//. 1. Verletzung des Vervielfältigungsrechts („ right of reproduction ”)	64
//. 2. Verletzung des Bearbeitungsrechts („right to prepare derivative works ”)	71
4. Kapitel: Die urheberrechtliche Relevanz des Bereitstellens von Daten auf einem Internet-Server („Uploading“)	73
I. Deutsches Urheberrecht	73
/. 1. Verletzung des Vervielfältigungsrechts	73
/. 2. Verletzung des Verbreitungsrechts	75
/. 2. a) Direkte Anwendung der §§ 15 Abs. 1 Nr. 2, 17 Abs. 1 und 69 c Nr. 3 UrhG	75
/. 2. b) Analoge Anwendung von §§ 15 Abs. 1 Nr. 2, 17 Abs. 1 UrhG	76
/. 2. c) Sollte §17 UrhG geändert werden?	11
I. 3. Ausstellungsrecht	80
/. 3. a) Beurteilung de lege lata	80
/. 3. b) Empfiehlt sich eine Änderung des § 18 UrhG?	82
/. 4. Vortrags-, Aufführungs- und Vorführungsrecht	84
/. 5. Senderecht	85
/. 6. Verletzung des Rechts der öffentlichen Wiedergabe	89
/. 7. Urheberpersönlichkeitsrechte	92
/. 8. Ergebnis	100
II. U.S.-amerikanisches Urheberrecht	101
//. 1. Verletzung des Vervielfältigungsrechts („ right of reproduction ”)	101
//. 2. Anwendung des Verbreitungsrechts auf „ Uploading“	102

77. 2. a) Verletzung des Verbreitungsrechts („right of distribution“) de lege lata	102
77. 2. b) Ausdehnung von §106 (3) CA. auf „Verbreitungshandlungen“ im Internet?	104
//. 3. Verletzung des Rechts zum „public display“	108
//. 3. a) Beurteilung de lege lata	108
//. 3. b) Beurteilung von §106 (5) CA. de legeferenda	111
//. 4. Verletzung des Rechts zur „public Performance“	113
II. 5. Ergebnis	115

5. Kapitel: Die urheberrechtliche Bedeutung des Abrufs von Daten aus dem Internet („Downloading“) 116

I. Deutsches Urheberrecht	116
/. 1. Verletzung des Vervielfältigungsrechts	116
/. 7. a) Abruf und Speicherung im RAM	116
/. 7. b) Probleme der Vervielfältigung beim „Caching“	123
/. 7. c) „Routing“ und Vervielfältigungsrecht	127
I. 2. Verbreitungsrecht	128
/. 3. Vermietrecht	129
7. 4. Senderecht	130
I. 5. Öffentliche Wiedergabe	130
/. 6. Urheberpersönlichkeitsrecht und „Routing“	131
/. 7. Ergebnis	132
II. U.S.-amerikanisches Urheberrecht	132
//. 7. Verletzung des Vervielfältigungsrechts („right of reproduction“)	132
77. 7. a) Abruf und Speicherung im RAM	132
II. 1. b) „Caching“ und Vervielfältigungsrecht	138
77. 7. c) Probleme des „Routing“	139
77. 2. Verletzung des Verbreitungsrechts („right of distribution“)	140
77. 3. Verletzung des Rechts zur öffentlichen Darstellung („right to display the work publicly“)	140
77. 4. Verletzung des Rechts der öffentlichen Aufführung („right to perform the work publicly“)	141
77. 5. Verletzung des § 602 (a) CA. („Infringing importation of copies or phonorecords“)	141

<i>71. 6. Urheberpersönlichkeitsrechtliche Fragendes „Routing“</i>	145
<i>71. 7. Ergebnis</i>	146
6. Kapitel: Die urheberrechtliche Bedeutung der Benutzung von „E-Mail“, von Diskussionslisten auf „E-Mail“-Basis und sonstiger Punkt-zu-Punkt Kommunikation im Internet	147
I. Deutsches Urheberrecht	147
7. 7. <i>Verletzung des Vervielfältigungsrechts</i>	147
7. 2. <i>Verletzung des Verbreitungsrechts</i>	150
7. 3. <i>Senderecht</i>	150
7. 4. <i>Recht der öffentlichen Wiedergabe</i>	153
7. 5. <i>Urheberpersönlichkeitsrechte</i>	154
7. 5. Ergebnis	154
II. U.S.-amerikanisches Urheberrecht	155
71. 7. <i>Vervielfältigungsrecht („right of reproduction“)</i>	155
71. 2. <i>Verbreitungsrecht („right to distribute copies of the work“)</i>	157
71. 3. <i>Öffentliche Aufführung („public performance“)</i>	158
71. 4. <i>Öffentliche Darstellung („public display“)</i>	160
71. 5. <i>Ergebnis</i>	161
7. Kapitel: Die urheberrechtliche Verantwortlichkeit von „Online Service Providern“ (Online-Diensteanbietern) und „Inter- net Access Providern“ (Internet-Zugangsanbietern)	162
I. Deutsches Urheberrecht	162
7. 7. <i>Haftung wegen unerlaubtem „Uploading“ auf den Server des Diensteanbieters durch dessen Kunden</i>	162
7. 2. <i>Haftung des Diensteanbieters für eigene Angebote</i>	167
7. 3. <i>Haftung des Diensteanbieters für Material, welches Kunden aus dem Internet abrufen</i>	167
7. 4. <i>Ergebnis</i>	168
II. U.S.-amerikanisches Urheberrecht	169
71. 7. <i>Haftung wegen unerlaubtem „Uploading“ auf den Server des „Service Providers“ durch dessen Kunden</i>	169

<i>TI. 7. a) Haftung wegen direkter Urheberrechtsverletzung („ direct infringement“)</i>	169
<i>TI. 7. b) Urheberrechtliche Haftung für fremdes Verschulden („vicarious liability“)</i>	172
<i>TI. 7. c) Urheberrechtliche Haftung wegen mitwirkenden Verschuldens („contributory liability“)</i>	173
<i>TI. 7. d) Ergebnis</i>	175
<i>TI. 2. Haftung bei „Downloading“ vom Server des Diensteanbieters durch Dritte</i>	175
<i>TI. 3. Haftung für geschützte Werke, welche der „Service Provider“ selbst anbietet</i>	177
<i>TI. 4. Haftung für geschützte Werke, welche Kunden des Diensteanbieters aus dem Internet abrufen</i>	177
<i>TI. 5. Ergebnis</i>	178
8. Kapitel: „Hyperlinks“, „Inline-Links“, „Frames“ und Urheberrecht	179
I. „Hyperlinks“ und der Fall auf den Shetland-Inseln	180
H. Beurteilung von „Hyperlinks“ nach deutschem und U.S.- amerikanischem Urheberrecht	182
<i>TI. 7. Deutsches Urheberrecht</i>	182
<i>TI. 2. U.S.-amerikanisches Urheberrecht</i>	184
III. „Inline-Links“ und „Frames“	186
<i>III. 1. „Inline-Links“</i>	186
<i>III. 2. „Frames“</i>	189
Zusammenfassung in Thesen	192
Literaturverzeichnis	196
Sonstige zitierte Materialien	204
Liste zitierter amerikanischer Urteile	205